

Kurzportrait der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

(Textauszug aus www.dbu.de)

Die DBU ist die größte Umweltstiftung in Europa. Sie fördert innovative beispielhafte Projekte zum Umweltschutz. In den 10 Jahren ihres Bestehens hat sie knapp 5500 **Projekte** mit über einer Milliarde Euro Fördervolumen unterstützt.

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt fördert **Projekte** aus den Bereichen:

- **Umweltechnik,**
- **Umweltforschung/Naturschutz und**
- **Umweltkommunikation.**

Allgemeine Voraussetzungen für eine Förderung sind die folgenden drei Kriterien:

- **Innovation**
Die Vorhaben müssen sich klar vom gegenwärtigen Stand der Forschung und Technik abgrenzen und eine Weiterentwicklung darstellen.
- **Modellcharakter**
Die Innovation soll für eine breite Anwendung, z. B. eine ganze Branche, interessant sein und sich unter marktwirtschaftlichen Konditionen zeitnah umsetzen lassen.
- **Umweltentlastung**
Mit der Innovation sollen neue, ergänzende Umweltentlastungspotentiale erschlossen werden.

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt setzt bei ihrer Fördertätigkeit insbesondere auf den produkt- und produktionsintegrierten Umweltschutz. Durch diese Herangehensweise werden die Ursachen von Umweltbelastungen angegangen anstatt die Sünden der Vergangenheit zu korrigieren.

Im Mittelpunkt der Förderung stehen kleine und mittlere Unternehmen. Gerade bei der Entwicklung von individuell optimierten Lösungen liegt bei diesen Unternehmen ein reichhaltiges Potential zur Umweltentlastung vor. Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt will kleinen und mittleren Unternehmen eine Chance geben, ihre Ideen umzusetzen.

Weitere Informationen zur Deutschen Bundesstiftung Umwelt und zum Deutschen Umweltpreis bekommen Sie auf der Internetseite www.dbu.de